Webinar MANAGEMENT

Anlagen-Performance

Klare Vereinbarungen, gefährliche Fallen und wie man sie vermeiden kann

Referent: **RA Justus Kraner, MA, Friedrich Graf von Westphalen & Partner mbB, Köln**

WANN?

03.03.2026
14:00-17:00 Uhr

WO?

- MS-Teams -

Anmeldeschluss:

20.02.2026

Teilnahmegebühr:

320,- EUR zzgl. Mwst.
für Teilnehmer aus VAIS-Mitgliedsunternehmen

480,- EUR zzgl. Mwst.
für Teilnehmer aus anderen-Unternehmen

Kontakt / Organisation:

Hendrik Franke

☎ 0211/4 98 70-39
@ h.franke@vais.de

Stand: 05.12.2025

INHALTE:

Die Leistungsbeschreibung bildet das Kernstück eines jeden Anlagenvertrages.

Zentral sind dabei insbesondere die Vereinbarungen zur Performance der Anlage, die maßgeblich den Wert der Anlage für den Kunden bestimmt und deren Nichterreichung oft signifikante Kosten- und Haftungsfolgen hat.

Dennoch passieren in der Praxis ausgerechnet bei der Formulierung der Vertragsregelungen zur Performance der Anlage und zu den Folgen ihrer Nichterreichung häufig Fehler, die für die Parteien, und insbesondere für den Auftragnehmer, gravierende Konsequenzen haben können.

Die Veranstaltung möchte Erfahrungen in diesem Spannungsfeld diskutieren und so helfen, Performance-Regelungen rechtssicher formulieren zu können.

Wichtiges Augenmerk gilt dabei Besonderheiten internationaler Anlagenverträge.

Diskutieren Sie gemeinsam mit dem Referenten u.a. folgende Themen:

Ausgangspunkt: Anforderungen an die Anlage und AG-Rechte bei Nichterfüllung

• Vertragliche und außervertragliche Anforderungen und Rechte ("express terms/warranties" und "implied terms/warranties")

Vertragliche Regelungen zur Performance und zu Performance-Defiziten

• Zugesagte Performance: Performance-Werte, Rahmenbedingungen etc.
• Performance-Tests: Voraussetzungen, Kosten, Verzögerungen
• Nichterreichung der Performance bei Tests od. in der Mängelhaftungszeit
• Nachbesserungsrechte und –pflichten des AN
• Finanzielle Kompensation für Performance-Defizite (z.B. "Performance LDs")
• Rückweisung ("Rejection") wegen Performance-Defizit
• Beweislast für Gründe für Nichterreichung der zugesagten Performance

Regelungen zu sonstigen Anforderungen an die Anlage

• Zugesagte Qualität (Technische Regelwerke / Stand/Regeln der Technik)
• AG-Rechte bei Nichterfüllung

Regelungen zur Mängelhaftungszeit

• Defects Liability Period ("DLP") / Defects Notification Period ("DNP")
• Spätestfristen bei Abhängigkeit von Dritten (andere AN, Endkunde)

Ausschluss etwaiger gesetzlicher Anforderungen/Rechte ("implied terms")

• Typische "implied terms" (z.B. Deutschland, CISG, UK, Schweiz etc.)
• Umgang mit diesen "implied terms"

Spiegelung der Performance- Anforderungen in den NU-Verträgen

• Back-to-back Regelungen zur Anlagenperformance
• Regelungen zum Schnittstellenmanagement

Antwortformular

+49/(0)211/4 98 70-36
@ h.franke@vais.de

Bitte zurücksenden bis:
20.02.2026

Webinar MANAGEMENT

Anlagen-Performance

03.03.2026, 14:00-17:00 Uhr

- MS-Teams -,

Ich melde mich / Folgende Mitarbeiter unseres Hauses melden sich **verbindlich** an zur Teilnahme an der oben genannten Veranstaltung*:

Name	Mail-Adresse

Notwendige Angaben: Bitte hier eine **elektronische Rechnungsadresse** und die in Ihrem Unternehmen ggf. erforderlichen Bestelldetails / abweichende Rechnungsanschriften / etc. angeben.

Absender:

Name:

Firma:

Tel.:

Mail:

gez.:

Bitte beachten Sie:

* Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird pro Teilnehmer eine **Gebühr** erhoben i.H.v.
  320,- EUR zzgl. Mwst. für Teilnehmer aus VAIS-Mitgliedsunternehmen
  480,- EUR zzgl. Mwst. für Teilnehmer aus anderen-Unternehmen

Eine Anmeldebestätigung (inkl. Login-Daten für Online-Veranstaltungen) übersenden wir allen angemeldeten Teilnehmern **nach Anmeldeschluss**.

Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung stimmen die Teilnehmer zu, dass ihre personenbezogenen Daten (Name, Unternehmen, Mail-Adresse) für die Zwecke dieser Veranstaltung genutzt werden.

Die **Rechnungsstellung** erfolgt nach Veranstaltungsdurchführung im Auftrag des VAIS durch die SDBR mbH.

Stornierungsbedingungen: Kostenfrei bis 3 Werktage vor Veranstaltung, danach – soweit keine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung erbracht werden kann – Berechnung von 100% des Preises.
Eine ersatzweise Nominierung von Vertretern der angemeldeten Teilnehmer ist jederzeit möglich.